

SCHÜLERZEITUNGSWETTBEWERB DER LÄNDER 2024/25

DIE SONDERPREISE

Einsendeschluss 15.01.2025



BEWERBT EUCH FÜR DIE SONDERPREISE ÜBER UNSER ONLINEPORTAL

Bei Bewerbung mit einer *Printausgabe* brauchen wir von euch:

- die PDF-Datei der gesamten Ausgabe, die ihr über unser Portal hochladen könnt
- zwei Print-Exemplare, die ihr an Anschrift, die euch im Onlineportal angezeigt wird, schickt
 - Denkt daran, den Versandschein, den ihr euch am Ende der Bewerbung ausdrucken könnt, beizulegen

Bei Bewerbung mit einer *Online-Zeitung* brauchen wir von euch:

- den Link zum Beitrag, mit dem ihr euch bewerben wollt

(Ihr möchtet euch auf zwei Sonderpreise bewerben? Gerne! Füllt einfach für jeden Sonderpreis eine Bewerbung aus)

Einsendeschluss: 15.01.2025 (Poststempel)

Zur Bewerbung geht's
[hier](#)

Mehr Infos findet ihr auf unserer
[Website](#)



Die Sonderpreise:

Neben den Preisen der Schulkategorien, die über die Gewinner*innen der Landeswettbewerbe ermittelt werden, loben die Partner*innen des Schülerzeitungswettbewerbs der Länder jedes Jahr Sonderpreise aus. Ihr könnt attraktive Geldpreise sowie eine Einladung nach Berlin zur Preisverleihung und zum Schüler*innenzeitungskongress gewinnen.

le mitreden, sie machen sich Gedanken zu zahlreichen politischen Themen. Das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** zeichnet mit seinem Sonderpreis drei besonders gelungene Hefte aus.

Hat Deine Schule Mobbing im Griff?
🏆 bis 1.000€

werner **bonhoff** stiftung

FÜR FOLGENDE SONDERPREISE KÖNNT IHR EUCH BEWERBEN

EinSatz für eine bessere Gesellschaft
🏆 250€ - 1.000€



Schülerzeitungen haben großes Potenzial, junge Leute für Politik zu interessieren und ihnen Lust und Mut zu machen, sich für eine bessere Gesellschaft zu engagieren. Denn Schüler*innen wollen nicht nur an ihrer Schu-

Mobbing und Gewalt sind ein wichtiges Thema an jeder Schule. Wie gehen Schulen damit um? Wie erfolgreich wird Eure Schule bei Fällen von Mobbing ihrer Handlungspflicht gerecht? Schüler*innenzeitungen können sich vor Ort damit auseinandersetzen, ob und wie die Schule, aber auch die Mitschüler*innen bei Mobbing und Gewalt konkret reagieren: Ob ihr dabei investigativ recherchiert, Missstände anprangert, oder euch auf einen persönlichen Austausch mit Euren Mitschüler*innen konzentriert, die **Werner Bonhoff Stiftung** ist gespannt auf eure Texte.

Noch Mauer(n) im Kopf? – Geschichte vor deiner Haustür
 bis 1.000€



Nach den Landtagswahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg liegt Ostdeutschland mehr denn je im Fokus der Berichterstattung: Es wird auf der Straße, im Fernsehen und in Zeitungen viel über die Menschen aus den Neuen Bundesländern gesprochen und geschrieben. Deshalb brauchen wir dringend eure jungen Texte, Reportagen und Interviews, in denen ihr euch mit der Frage befasst: „Wie viel Mauer ist da noch im Kopf?“ Recherchiert zum Beispiel zur Geschichte des Mauerfalls vor 35 Jahren - was der Tag für euch, eure Schule und Familie bedeutet, welche Schicksale damit verbunden sind. Oder berichtet euren Leser*innen, wie eine DDR-Vergangenheit das Leben und Denken einer Person bis heute prägen kann, was nehmt ihr wahr von Problemen des Zusammenwachsens von „Ostdeutschland“ und „Westdeutschland“? Oder sind „Ossi“ und „Wessi“ für Euch gar keine Schubladen mehr? Die Redaktion www.deutschlandarchiv.de der **Bundeszentrale für politische Bildung** zeichnet zwei Schülerzeitungen aus, die kreativ Neugier für dieses spannende und tagesaktuelle Themenfeld wecken.

Schreiben gegen Ausgrenzung! - Preis für diskriminierungssensible Berichterstattung
 bis 1.000€



Ihr habt eure Texte, Reportagen oder Interviews recherchiert und vorbereitet und plötzlich kommt die Frage auf: Wie schreibe ich das Ganze jetzt auf – ohne Vorurteile wiederzugeben und ohne Menschen auszugrenzen? Die **Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft** zeichnet Redaktionen aus, die sich mit Kreativität und Engagement der Herausforderung gestellt haben: Wie schaffe ich es, wertfrei, korrekt, präzise und vorurteilsfrei zu berichten? Und wie kann ich an meiner Schule und in meinem Freund*innenkreis das Bewusstsein für diskriminierungssensible Sprache stärken? Um vielfältigen Stimmen zu dem Thema eine Bühne zu geben, wird die Stiftung EVZ dieses Jahr zwei Redaktionen auszeichnen. Diskriminierungssensible Sprache geht schließlich alle Altersgruppen und Schulformen etwas an und soll entsprechend gewürdigt werden.

Gesund sein – was heißt das eigentlich?
 bis 1.000€



Genau diese Frage stellt die **AOK** Nachwuchsredakteur*innen im Rahmen des diesjährigen Schülerzeitungswettbewerbs. Konkret: Was

bedeutet für Euch “gesund” sein? Es können sich viele Umstände auf die Gesundheit auswirken – auch das psychische Wohlbefinden gehört dazu. Welchen Beitrag leisten dazu beispielsweise Bewegung und gute Ernährung? Und: Welchen Einfluss hat der Klimawandel auf unser Wohlbefinden? All diese Aspekte können Eure Schüler*innenzeitungsredaktionen in Beiträgen beleuchten, dabei könnte ihr Eure persönlichen Erfahrungen einbringen, den Schulalltag oder das große Ganze unter die Lupe nehmen. Die beste Einsendung, sei es eine Reportage, ein Interview oder die gesamte Ausgabe, wird mit dem Sonderpreis der AOK ausgezeichnet.

Eure Beiträge zu Europa
 bis 1.000€



Im Juni 2024 fanden die Europawahlen statt und erstmals durften in Deutschland Schüler*innen ab 16 Jahren ihre Stimme abgeben. Habt ihr über die Europawahl berichtet, Erstwähler*innen interviewt oder euch mit den Inhalten der Wahl in Texten, Reportagen, Podcasts auseinandergesetzt? Dann bewerbt euch für den Sonderpreis der Vertretung der **Europäischen Kommission** in Deutschland. Neben der Wahl interessiert uns auch, was ihr zu europäischen Projekten vor Ort - etwa an eurer Schule – zu berichten habt und wie ihr europäische Themen für eure Zuschauer*innen, Zuhörer*innen oder Leser*innen ausgewogen, verständlich und zielgruppengerecht aufbereitet.

Gesund und sicher durch den Schulalltag
 bis 1.000€



Wer sich wohl fühlt, der lernt auch besser. Aber was braucht es dafür? Das kann ganz unterschiedlich sein: vielleicht mehr Bewegung in den Pausen, einen ruhigen Ort zum Entspannen, ein gutes Miteinander in der Klasse – ohne Ausgrenzung und Gewalt –, gemeinsame Regeln, Menschen, denen man vertrauen kann, ein barrierefreies Schulgebäude, Spielmöglichkeiten auf dem Schulhof, sichere

Schulwege und vieles mehr. Was tut ihr an euren Schulen, damit sich alle wohl fühlen? Was wünscht ihr euch?

Ihr habt dazu Meinungen und Ideen und schreibt darüber in der Schülerzeitung – Print oder Online? Dann macht mit und bewerbt euch für den Sonderpreis der **Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung**.

Schülerzeitungen für Partizipation und lebendige Demokratie
 bis 1.000€



Schülerzeitungen sind Bestandteil einer lebendigen Demokratie an Schulen. Sie bieten Schülerinnen und Schülern eine Plattform für Meinungen und Debatte. Zum Beispiel durch Umfragen, Meinungstexte oder Leserbrief. Aber auch durch Berichte und Interviews, in denen besonders engagierte Schülerinnen und Schüler zu Wort kommen und als Vorbilder für Ehrenamt und Engagement dargestellt werden. Der Sonderpreis der **Friedrich-Naumann-Stiftung** für die Freiheit zeichnet Schülerzeitungen aus, die durch interaktive Formate zur demokratischen Mitwirkung beitragen und aufrufen. Mögliche Einreichungen können zum Beispiel Debattenformate, Meinungsumfragen, Leserbeiträge oder Reportagen sein. Oder auch Textformen, in denen die Meinungen von Schülerinnen und Schülern zu schulinternen oder auch außerschulischen Themen herausgestellt werden.

Klingt das alles zu kompliziert? Dann findet ihr die Ausschreibungstexte der Sonderpreise in **Einfacher Sprache [hier](#)**

„Schülerzeitungen sind gelebte Demokratiebildung! Sie helfen jungen Menschen ihre Stimme zu finden und zu sagen, was sie bewegt.“

Tobias Westphal, Bundesvorstand der Jugendpresse Deutschland e.V.

